

Niederschrift

(öffentlicher Teil)

über die Sitzung des Ortschaftsrates Jeber-Bergfrieden

Sitzungstermin:	Dienstag, 19.12.2017
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	18:25 Uhr
Ort, Raum:	im Gemeindezentrum, Weidener Straße 6,

Anwesend waren:

Ortsbürgermeister
Herr Kurt Schröter

stellv. Ortsbürgermeister
Ortschaftsrat Holger Krauleidis

Ortschaftsrat
Ortschaftsrat Frank Dürre
Ortschaftsrätin Petra Greil
Ortschaftsrat Lars Kolbe
Herr Benjamin Burmeister

Es fehlte:
Ortschaftsrat Frank Hörnicke

Gäste: Rudi Beichel

Beschlussfähigkeit war gegeben:

war nicht gegeben:

Protokoll:

1. **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung sowie der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit. Bestätigung der Tagesordnung**
 Der Ortsbürgermeister begrüßte alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Anschließend machte er auf die fristgemäße Einladung und öffentliche Bekanntmachung aufmerksam.
 Danach wurde die Tagesordnung einstimmig angenommen.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	4	0	2

2. **Hinweis auf den § 33 KVG LSA "Mitwirkungsverbot" zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung**
 Der Ortsbürgermeister verwies auf die Verfahrensweise zum Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA zu Tagesordnungspunkten dieser Sitzung.

3. **Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates vom 02.11.2017**
 Es wurde beanstandet, dass die Anlage zur Niederschrift zum TOP 6 „Auflösung des Fördervereins Naturlehrpfad „Flämingswald“ e.V. fehlte.

Ohne Änderungen wurde die Niederschrift bestätigt.

Mitglieder		Abstimmungsergebnis			
Soll	Anwesend	Mitw.- verbot	Dafür	Dagegen	Enthaltung
7	6	0	4	0	2

4. **Verpflichtung eines Ortschaftsrates durch den Ortsbürgermeister**
 Der Ortsbürgermeister bat Herrn Benjamin Burmeister sich von seinem Platz zu erheben und folgende Verpflichtungserklärung nachzusprechen:
 „Ich gelobe Treue der Verfassung, gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Stadt Coswig (Anhalt) und der Ortschaft Jeber-Bergfrieden gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“
 Herr Benjamin Burmeister sprach diese Verpflichtungserklärung nach.

Der Ortsbürgermeister machte ferner auf den ihm schriftlich vorliegenden Hinweis des Bürgermeisters mit den Pflichten nach den §§ 32 und 33 KVG LSA sowie auf die Regelungen des § 34 KVG LSA aufmerksam. Er bat darum, jeweils ein unterschriebenes Exemplar an das Protokoll zu übergeben, um die Belehrung aktenkundig zu machen.

5. **Einwohnerfragestunde**
 Da es von den anwesenden Einwohnern keine Anfragen gab, schloss der Ortsbürgermeister diesen Tagesordnungspunkt.

6. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Ortsbürgermeister:

- Der Sickerschacht im Rundell vor dem Grundstück Jakob ist noch immer nicht gereinigt (siehe Niederschrift vom 2.11.2017).
- Kita Jeber-Bergfrieden:
nach wie vor keinerlei Informationen zu den Planungsvorbereitungen → der Ortschaftsrat verlangt Einbeziehung.

OR Krauleidis kritisierte, dass der Schulhausmeister nach wie vor sehr oft auswärts im Einsatz ist. Schule, Grundstücke und Turnhalle leiden darunter.

OR Dürre beanstandete, dass die Regenentwässerung vor der Einfahrt des Feuerwehrgerätehauses nach wie vor nicht geändert ist.

Des Weiteren fehlt am Pavillon der Volksbank in der Hauptstraße im Entwässerungsschacht ein Eckgitter → **Unfallgefahr**.

OR Kolbe sprach wiederholt die Schäden an der Straßenentwässerung „Der Winkel“ über das Grundstück Arndt/Pfennigsdorf an. Die Schäden sind seit Jahren bekannt, werden aber nicht behoben!

Auch sind die Regenwasserableitungsrohre im Kreuzungsbereich Weiden 34 (Richtung Serno/Grochewitz) nach wie vor verstopft.

An der K-Straße Weiden – Bräsen sind einige Straßenbegrenzungsfeiler umgestoßen.

OR Kolbe fragte an, ob die Feuerwehr den neu eingebauten Hydranten am Ortsausgang Weiden in Richtung Bräsen, welcher an die Trinkwasserleitung angebaut wurde, nutzen darf.

OR Krauleidis wollte wissen, wie weit beim Bodenordnungsverfahren Weiden der Stand zum Wegebau, speziell der Weg Jeber-Bergfrieden – Ragösen, ist.

Der Ortsbürgermeister antwortete, dass planerisch Ende 2018 der Bau beginnen könnte. Rein praktisch und tatsächlich ist hierzu keine konkrete Aussage möglich.

Des Weiteren wies OR Krauleidis darauf hin, dass im Bereich Bahnübergang Jeber-Bergfrieden 2 Verkehrsschilder schief oder verdreht sind und die dritte Warnbake in Richtung Rotdornstraße/Hauptstraße fehlt.

Nachdem es keine weiteren Anfragen und Mitteilungen gab, schloss der Ortsbürgermeister diese Sitzung.

Coswig (Anhalt), den 03.01.2018

Schröter
Ortsbürgermeister